

RAPIDO PUTZGRUND

Material	Kunststoffdispersion nach DIN 55947
Gebinde	1 L Kanister, 5 L Eimer, 10 L Eimer
Verbrauch	Ca. 150 – 200 ml pro m ² , je nach Saugfähigkeit des Untergrundes
Trockenzeit	Unter Normalbedingungen bei 20 ° C nach ca. 4 Stunden Oberflächentrocknung, nach ca. 10 Stunden überarbeitbar
Lagerung	In geschlossenen Behältern frostfrei und trocken ca. 12 Monate, dabei nicht über 30°C lagern
VOC Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt [30 g / l (2010)]. Das Produkt enthält maximal 15 g / l VOC
Verwendung	weiß-pigmentierte, lösungsmittelfreie Spezial-Grundierung, Haftvermittler und Grundierung auf glatten, nicht saugenden Flächen wie Gipskarton, Gips-Zementfaserplatten, Gipsputz oder auf Dispersionsanstrichen für nachfolgende Rapido Lehmputze bis 5mm , für Innen und Außen,
Untergrund-vorbehandlung	Der Untergrund muss frei von Trennmitteln (wie Staub, Fett oder Schalöl usw.) sein. Lose Putze und Mauerwerke sollten entfernt und ausgebessert sein.
Verarbeitung	Rapido Putzgrund kann je nach Untergrund mit max. 3 % Wasser verdünnt werden, sollte jedoch auf sehr porösen oder stark sandenden Flächen unverdünnt angewendet werden. Rapido Putzgrund kann mit Pinsel, Bürste, Rolle oder Airless-Spritzgerät verarbeitet werden. Hierbei ist zu beachten, dass gerade bei nicht einheitlichen Untergründen (Gipskarton oder Gipsfaserplatten) mit verspachtelten Plattenstößen eine gleichmäßige vollflächige Deckung erzielt wird. Andernfalls wird das Saugverhalten nicht vereinheitlicht, und die unterschiedlichen Untergründe könnten sich im folgenden Aufbau abzeichnen. Rapido Putzgrund kann mit bis zu 10 Vol.% Rapido Farbpigmenten abgetönt werden. Benutztes Werkzeug kann luftdicht in Folie verpackt oder unter Wasser mehrere Tage gelagert werden. Nach Gebrauch und Fertigstellung muss verwendetes Werkzeug gründlich mit Wasser gereinigt werden. Nicht unter + 5 °C verarbeiten. Kühl, aber frostfrei lagern!
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Verunreinigte Wasser darf nicht in die Kanalisation eingeleitet werden. Es ist entweder flüssig als Sondermüll oder vollständig ausgetrocknet in den Hausaltmüll zu entsorgen.

Die Aussagen erfolgen nach umfangreicher Prüfung und Praxiserfahrung. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Während der gesamten Verarbeitung und Austrocknungszeit müssen der Untergrund sowie die Umgebung frostfrei sein. Die Hinweise dieses Merkblattes dienen der technischen Hilfestellung. Sie ersetzen nicht, die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verliert dieses seine Gültigkeit, aktuelle Version siehe www.rapidolehm.de